

Stadt+Grün



DAS GARTENAMT

EMSCHERKUNST

Auch heute steigen wir gerne auf Türme. Doch was für eine Landschaft sehen wir? Und wie sehen wir sie? Antworten darauf suchte die Landschaftskunstaussstellung EMSCHERKUNST.2010.

Natur und Straßenverkehr

Die Priorität, die motorisiertem Verkehr beigemessen wird, macht aus der Natur automatisch eine Ressource, die geschützt werden muss. Die „green city“ zeichnet sich als neues Leitbild ab.

Naturgarten

Ein Blick auf die Ideengeschichte des Naturgartens zeigt: Den „Naturgarten“ gibt es nicht. Philosophie, Entwurfshaltung und Nutzung haben sich gewandelt. Die Entwicklung ist weder linear noch einheitlich verlaufen

2

Februar 2011

Praktizierte Baumkontrolle



H. BALDER, A. REUTER, R. SEMMLER

Handbuch zur Baumkontrolle

152 Seiten, 185 Abbildungen, Tabellen und Tafeln

ISBN 978-3-87617-114-2

€ 38,-

Das „Handbuch zur Baumkontrolle“ erleichtert die tägliche Planung und Vorbereitung der praktischen Baumkontrolle und gibt praxisorientierte Hinweise zur technischen Vorgehensweise, Schadenansprache, Datenerfassung sowie zu tiefer gehenden Untersuchungen.

Das Buch, mit wetterfestem Einband und im handlichen Taschenbuchformat, richtet sich an engagierte Baumkontrolleure in Grünflächen- und Straßenbauämtern sowie in Wohnungsbaugesellschaften.

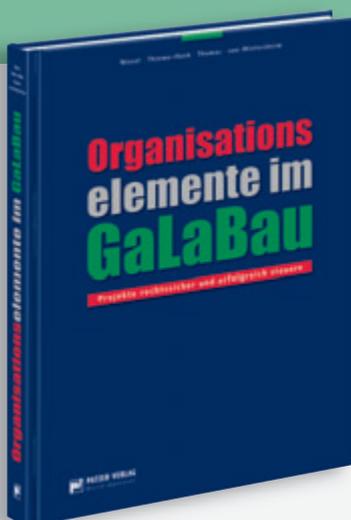
Unverzichtbar ist es für Baumpfleger, Gutachter und Sachverständige in Forst, Gartenbau und Landschaftsarchitektur.

AUS DEM INHALT:

- Grundlagen der Baumkontrolle
- Vorbereitende Arbeiten
- Erfassung und Kontrolle von Bäumen
- Empfehlung zur technischen praktischen Ausführung
- Weiterführende Untersuchungen
- Nacharbeiten



Organisationselemente im GaLaBau



NEUERSCHEINUNG

A. NIESEL, M. THIEME-HACK, J. THOMAS, M. VON WIETERSHEIM

Organisationselemente im GaLaBau

316 Seiten, 47 Formulare, 62 Briefe, 5 Abbildungen

ISBN 978-3-87617-118-0

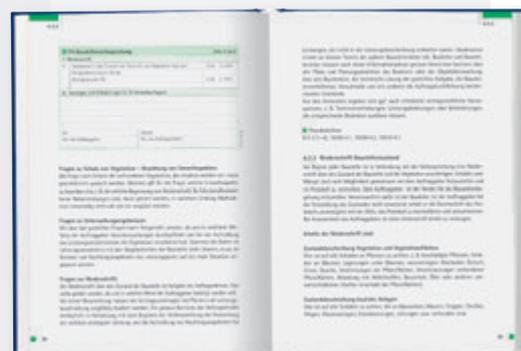
€ 68,-

Organisation ist ein Ordnungsrahmen mit formalen Regeln, der betriebliche Aktivitäten zielgerichtet steuert. Steuern setzt vorausschauendes Denken, Planen, Überprüfen und Korrigieren von Prozessen voraus, um die gestellten Aufgaben technisch und wirtschaftlich mit größtmöglichem Erfolg durchführen zu können. Ziel ist es, den Kunden zufrieden zu stellen. Im Lauf dieses Prozesses sind alle rechtlichen und vertraglichen Vorgaben zu beachten, Versäumnisse können erhebliche finanzielle Schäden verursachen. So werden in diesem Buch Organisationselemente vorgestellt, die als Steuerungselemente notwendig und nützlich sind.

Weiter sind Briefe als Vorlagen enthalten, die für den rechtlich sicheren Schriftverkehr während eines Bauvorhabens nötig sind oder sein können. Die Organisationsmittel und Musterbriefe werden ausführlich beschrieben mit detaillierten Hinweisen auf ihre Verwendung. Erstmals werden in diesem Buch auch die Unterschiede im öffentlichen und privaten Baurecht berücksichtigt. Es wird unterschieden in Fremdverträge (FV) und Eigenverträge (EV).

AUS DEM INHALT:

- Baurecht
- Privates Baurecht
- Die VOB-Teile B und C
- Kaufvertragsrecht
- Bauakte als Organisations-Leitsystem
- Organisationselemente und Schriftverkehr für Fremdverträge
- Prüfungen Vertrag und Technik
- Organisationselemente und Schriftverkehr für Eigenverträge
- Wirtschaftlichkeitsbetrachtung
- Rechnungsstellung
- Nachbereitung



Februar 2011

60. Jahrgang

Organ der Ständigen Konferenz
der Gartenamtsleiter
beim Deutschen Städtetag



Stefanie Krebs

Das Ruhrgebiet im Panorama

Transformationen des landschaftlichen Blicks
bei der EMSCHERKUNST.2010

7

Marketa Haist

Was macht einen Park sozial nachhaltig?

Gedanken zum Forschungsbericht
„Sozial nachhaltige Parkanlagen“ aus Planerperspektive

12

Birgit Kata, Uwe Gail, Thomas Geiger

Eine Grüne Oase im Zentrum der Stadt

Umgestaltung des Hofgartens in Kempten (Allgäu)

17

Antje Flade

Natur und Straßenverkehr

Ein komplexes Verhältnis

24

Yvonne-Christin Bartel

Geneigte Dächer als Pflanzenstandort

30

Thomas Herrgen

Japanisches im Palmengarten

36

Ljubica Heinsen

Mit Kopf, Herz und Hand

Parkseminar im Schlosspark Burgscheidungen

38

Antonia Dinnebier

„auf einer neu gebildeten Insel“

Peter de Weerths Gärten von Lenné und Weyhe

42

Anja Löbbbecke

Naturalismus, Nativismus und Naturgärten

Missverständnisse in der Geschichte der Gartengestaltung
„nach der Natur“

50



Veranstaltungen _____ 2

Informationen der Galk-DST _____ 3

Mitteilungen · Notizen · Hinweise _____ 4

Autorenverzeichnis _____ 6

Impressum _____ 6

Persönliches _____ 59

Fachliteratur _____ 60

Recht _____ 61

Technik und Wirtschaft _____ 61

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt ein
Prospekt des Seminarbüros
Erika Koch, 70565 Stuttgart
bei.
Wir bitten unsere Leser um
Beachtung!

VERANSTALTUNGEN

Wann	Wo	Was	Informationen
8./9.2.	Bonn	FLL-Forum Bonn zum Themenkomplex „Bauwerksbegrünung“	Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e.V. (FLL), Tel. 0228 96 50 10-0, www.fll.de
8.2.–10.2.	Neu-Ulm	55. BetonTage	FBF Betondienst GmbH, Tel. 0711 3 27 32-3 27, www.betontage.de
9.2.	Kassel	Schief oder rechteckig. Vortragsreihe FUSION	Uni Kassel Tel. 0561 804 - 36 32, www.uni-kassel.de/asl
10.2.	Hildesheim	Umweltverträglichkeitsprüfung im Verkehrswegebau? Seminar	Berufsverband für Straßenbau- und Verkehrsingenieure, Tel. 05 11 32 53 60, www.vsvi-niedersachsen.de
10.2.	Münster-Wolbeck	Nachtragsmanagement auf der Baustelle. Seminar	Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen, Gartenbauzentrum Münster-Wolbeck, Tel. 0 25 06 30 91 88, www.gartenbauzentrum.de
14.2.–18.2.	Freising	Vorarbeiter in der Grünflächenpflege. Modul 2 Pflegekonzepte	Akademie Landschaftsbau Weihenstephan, www.akademie-landschaftsbau.de
16.2.	Kassel	Nachhaltigkeit in Architektur, Stadtplanung und Landschaftsplanung. Diskurs im Rahmen der Vortragsreihe FUSION	Uni Kassel Tel. 0561 804 - 36 32, www.uni-kassel.de/asl
17.2.–6.3.	Frankfurt am Main	Frühlingsblumen. Ausstellung	Palmengarten der Stadt Frankfurt am Main, Tel. 0 69 2 12 3 66 89, www.palmengarten-frankfurt.de
17./18.2.	Freising	Objekt der Sehnsucht, Ort der Bewährung oder Schauplatz der Selbstinszenierung? Bedeutungen von Natur und Landschaft in der heutigen Freizeitgestaltung. Tagung	Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL), Tel. 0 86 82 8 96 30, www.anl.bayern.de
21.2.	Hannover	Update Normen und Regeln in der Landschaftsarchitektur. Durch Kenntnis der Regelwerke teure Fehler vermeiden! Fortbildungsveranstaltung	Architektenkammer Niedersachsen, Tel. 05 11 2 80 96-61, www.fortbilder.de
21.2.–23.2.	Bestensee	FLL-Zertifizierte/r Baumkontrolleur/in. Seminar	Sachverständigenbüro Jochen Brehm, Tel. 03 37 63-2 10 37, www.baumwert.de
21.2.–25.2.	Warendorf	Spielplatzkontrolle IV. Kompaktseminar	DEULA, Tel. 0 25 81 63 58-0, www.deula-waf.de
25.2.	Ballrechten-Dottingen (Markgräflerland)	Historische Weinberge: Winzer, Denkmalpflege und Naturschutz auf einem gemeinsamen Weg. Tagung	Albert-Ludwigs Universität Freiburg, Institut für Landespflege, www.landespflege-freiburg.de/HistorischeWeinberge/index.html
25.2.	Großbeeren	Großbeerener VOB-Tag	Lehranstalt für Gartenbau und Floristik Großbeeren e.V., www.lagf.de
7.3.–11.3.	Freising	Fortbildungslehrgang „Qualifizierter Spielplatzkontrolleur“	Akademie Landschaftsbau Weihenstephan GmbH, Tel. 0 81 61 48 78 16, www.akademie-landschaftsbau.de
9.3.	Bestensee	Prüfung FLL-Zertifizierte/r Baumkontrolleur/in	Sachverständigenbüro Jochen Brehm, Tel. 03 37 63-2 10 37, www.baumwert.de
10./11.3.	Dresden	Dresdner Stadtbaumtage 2011. Durch Kompetenz in Baumbiologie – Gehölze richtig pflegen und verwenden.	TU Dresden, Tel. 03 52 03 3 83 12 05, www.dendro-institut.de
10.3.	Krefeld	Baumschutz auf Baustellen. Seminar	Studieninstitut Niederrhein, Tel. 0 21 51 86-13 73, www.studieninstitut-niederrhein.de
14./15.3.	Berlin	Gerüche, Feinstaub und Gefahrstoffe in der Bauleitplanung und bei der Zulassung von Bauvorhaben. Fachtagung	TU Berlin, Tel. 0 30 3 14-2 80 77, www.planen-bauen-umwelt.tu-berlin.de
22.3.	Kaiserslautern	Innenentwicklung und Nutzung von erneuerbaren Energien im Fokus von Bauleitplanung und Raumordnungsplanung. Fachtagung	TU Kaiserslautern, Tel. 0631 205 - 25 86, www.oerecht-online.de
22.3.	Hamburg	Fachseminar Dach 2011	Optigrün international AG, Informationen und weitere Termine: Tel. 0 75 76 77 20, www.fachseminar-dach.de
24.3.–26.3.	Grünberg	Modernes Pflegemanagement – Qualität sichern und erhalten. Aufbauworkshop	Bildungsstätte Gartenbau Grünberg, www.bildungsstaette-gartenbau.de
31.3.–2.4.	Schwetzingen	Monumente im Garten – der Garten als Monument. Symposium	Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Tel. 0 72 51 74-27 69, www.schloss-schwetzingen.de
6./7.4.	Reinbek	Baumkontroll-Seminar I: Verkehrssicherheit und Baumkontrolle	Studieninstitut Niederrhein, Tel. 0 21 51 86-13 73, www.studieninstitut-niederrhein.de
12./13.4.	Düsseldort	public11: 3.Internationale Fachmesse für Stadtplanung und öffentliche Raumgestaltung	www.public-messe.com
12.5.–14.5.	Bad Muskau	Parkmobiliar und Accessoires	Stiftung „Fürst-Pückler-Park Bad Muskau“, www.muskauer-park.de
12.5.–14.5.	Koblenz	GALK-Jahrestagung	www.galk.de
19.5.–21.5.	Grünberg	Modernes Pflegemanagement – Qualität sichern und erhalten. Spezialseminar	Bildungsstätte Gartenbau Grünberg, www.bildungsstaette-gartenbau.de
19./20.5.	Berlin	Friedhofs- und Bestattungswesen als kommunale Aufgabe. Seminar	Deutsches Institut für Urbanistik, Tel. 030 3 90 01-0, www.difu.de
20./21.5.	Wien	Historische Gärten und Parks im Klimawandel. Internationaler Kongress	Österreichische Gesellschaft für historische Gärten, www.oeghg.at

Weitere Termine siehe unter www.stadtundgruen.de